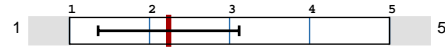




**Dr. Andreas Vieth**  
Einführung in die Allgemeine Ethik-2  
Erfasste Fragebögen = 15

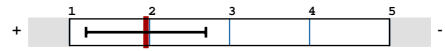
**Globalwerte**

Globalindikator



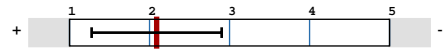
mw=2.24  
s=1.05

Struktur der Veranstaltung



mw=1.96  
s=0.89

Engagement der/des Lehrenden



mw=2.09  
s=0.97

Vermittlung der Lehrinhalte



mw=2.4  
s=1.08

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

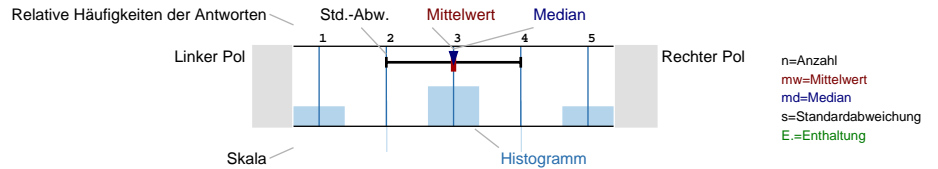


mw=2.51  
s=1.26

**Auswertungsteil der geschlossenen Fragen**

Legende

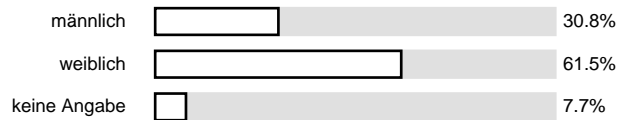
Frage



**Geschlecht und Studiengang**

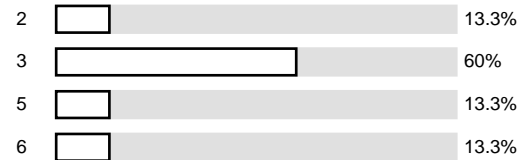
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=13



Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.

n=15



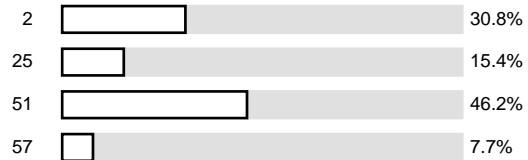
Bitte geben Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.

n=13



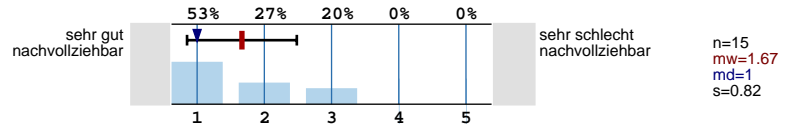
Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

n=13

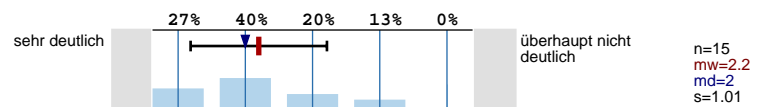


**Struktur der Veranstaltung**

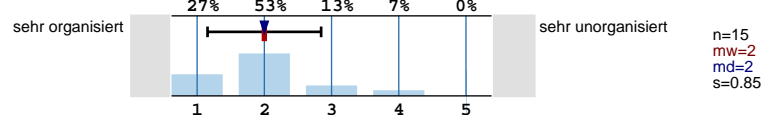
Wie ist der inhaltliche Aufbau der Veranstaltungsreihe?



Wie deutlich hat die/der Lehrende die Lernziele der Lehrveranstaltung dargestellt?

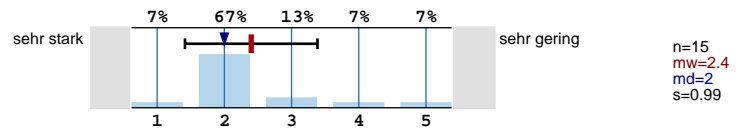


Wie finden Sie die Organisation der Lehrveranstaltungsreihe durch die/den Lehrende/n?

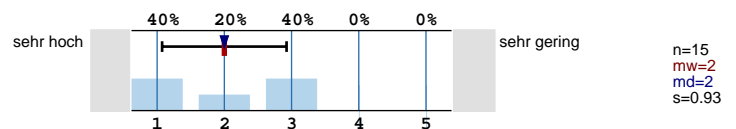


**Engagement der/des Lehrenden**

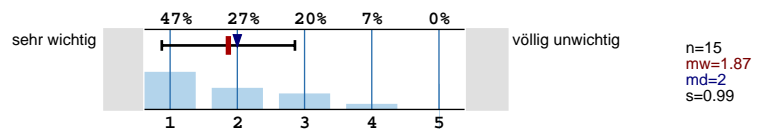
Wie sehr motiviert die/der Lehrende für die Lehrinhalte?



Wie beurteilen Sie das Engagement der/des Lehrenden bei der Vermittlung der Lehrinhalte?

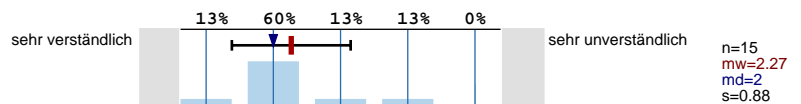


Wie wichtig, denken Sie, ist es der/dem Lehrenden, dass die Studierenden etwas lernen?

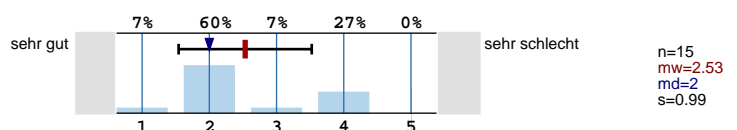


**Vermittlung der Lehrinhalte**

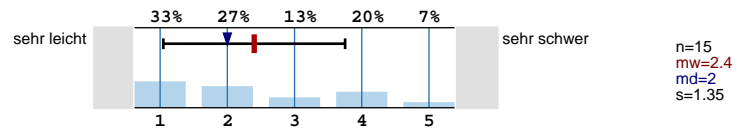
Wie drückt sich die/der Lehrende aus?



Wie gut gelingt es der/dem Lehrenden, Kompliziertes leicht begreifbar zu machen?

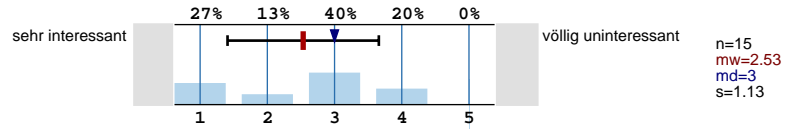


Wie können Sie dem Vortrag der/des Lehrenden folgen?

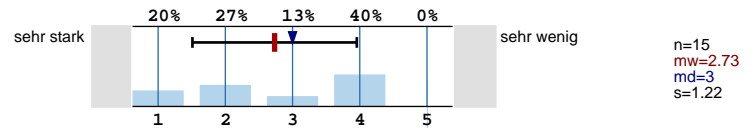


**Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung**

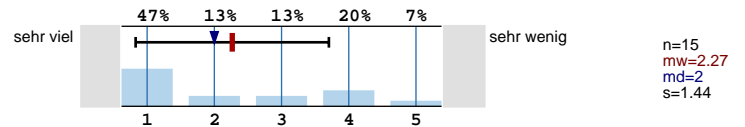
Wie interessant finden Sie die Inhalte der Veranstaltung?



Wie sehr motiviert Sie die Veranstaltung, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen?

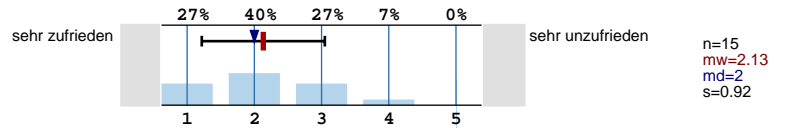


Wie viel haben Sie in der Veranstaltung gelernt?

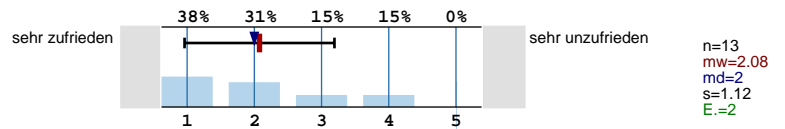


**Medien/Material**

Wie zufrieden sind Sie mit den von der/dem Lehrenden zur Verfügung gestellten Materialien (Literaturhinweise, Reader, Onlinematerialien, Folien etc.)?

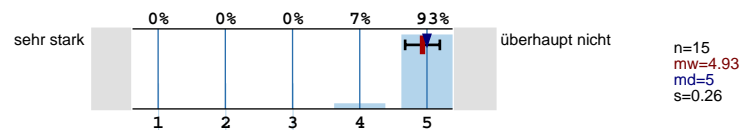


Wie zufrieden sind Sie mit dem Einsatz von Medien (Beamer, Tafel etc.)?

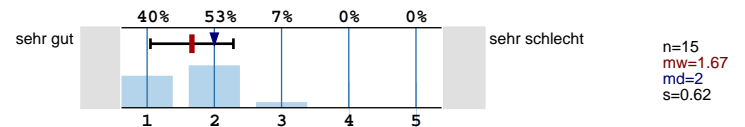


**Rahmenbedingungen/Gesamtbewertung**

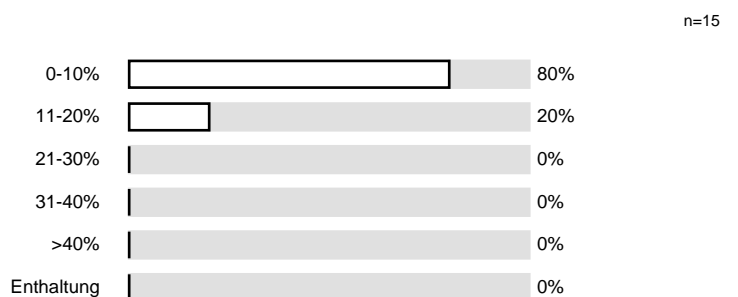
Wie sehr wurden Sie durch Unruhe unter der Hörschaft gestört?



Wie geeignet fanden Sie den Raum für die Veranstaltung?

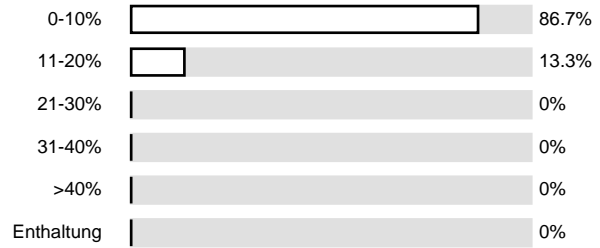


Wie häufig haben Sie gefehlt?

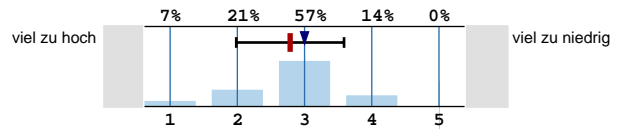


Wie häufig ist die Veranstaltung ausgefallen oder wurde nicht von der/dem Lehrenden selbst gehalten?

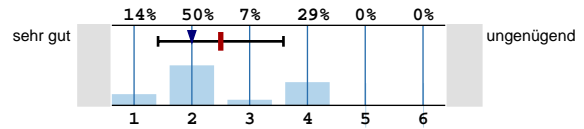
n=15



Das Niveau der Veranstaltung ist...

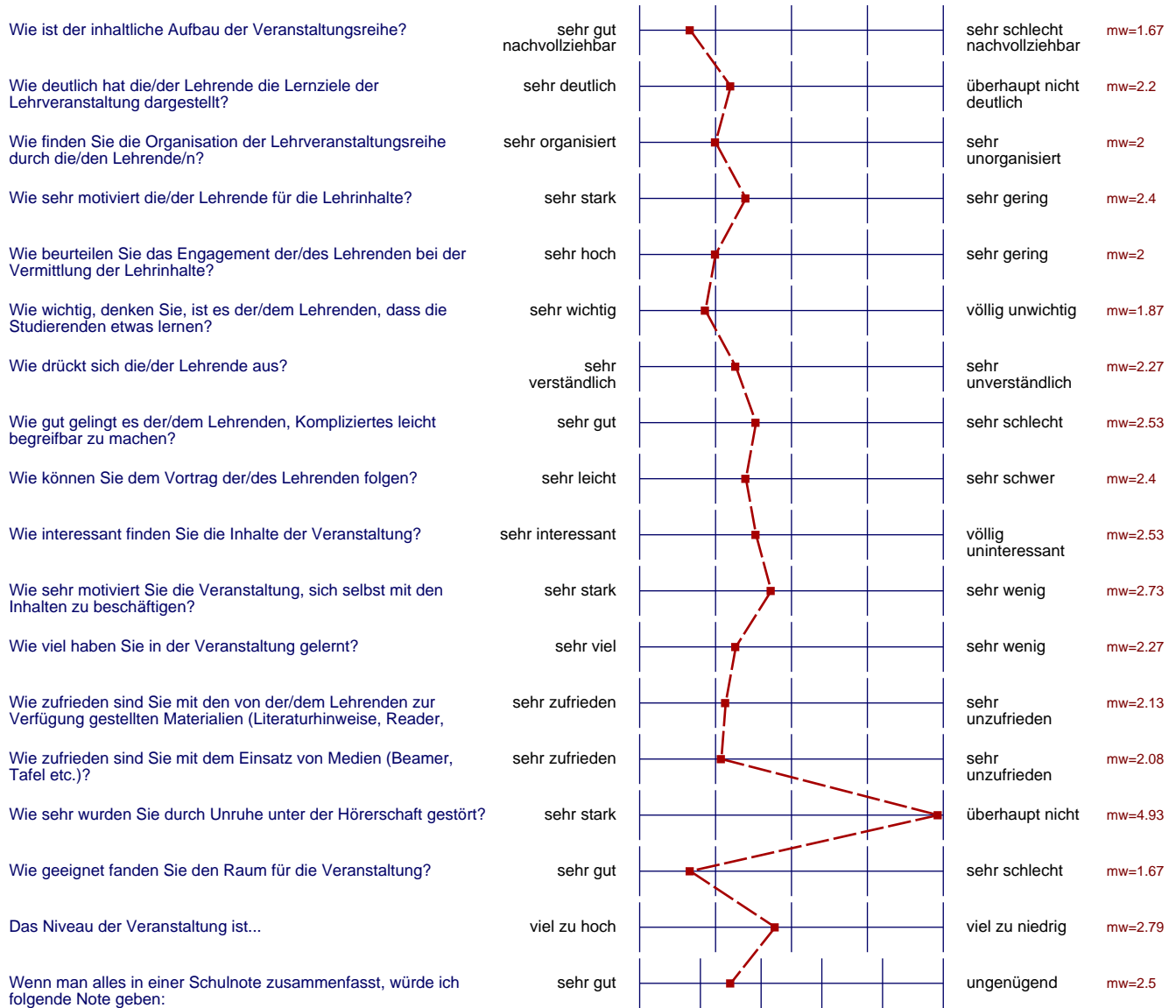


Wenn man alles in einer Schulnote zusammenfasst, würde ich folgende Note geben:



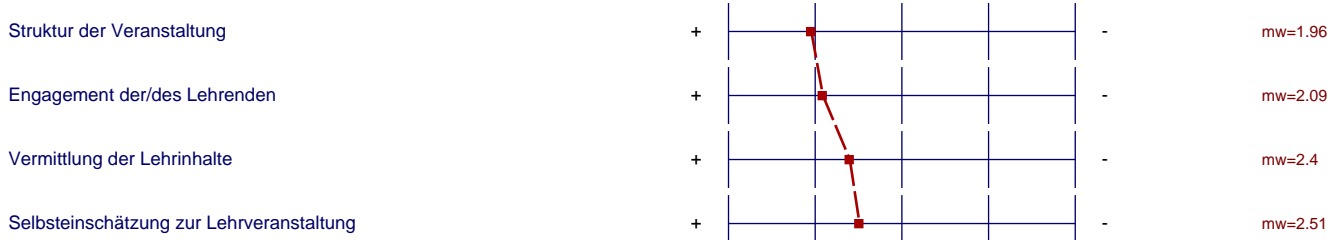
# Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**  
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Einführung in die Allgemeine Ethik-2**  
 (Name der Umfrage)



# Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**  
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Einführung in die Allgemeine Ethik-2**  
 (Name der Umfrage)

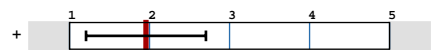


# Präsentationsvorlage

Proseminar Einführung in die Allgemeine Ethik-2  
Dr. Andreas Vieth  
Erfasste Fragebögen = 15

Skala: Struktur der  
Lehrveranstaltung

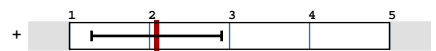
Struktur der Veranstaltung



mw = 2

Skala: Engagement der/des  
Lehrenden

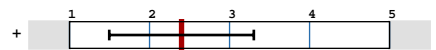
Engagement der/des Lehrenden



mw = 2.1

Skala: Vermittlung der  
Lehrinhalte

Vermittlung der Lehrinhalte



mw = 2.4

Skala: Selbsteinschätzung zur  
Lehrveranstaltung

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung



mw = 2.5

Auswertungsteil der offenen Fragen
------------------------------------

Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was finden Sie besonders gut/schlecht?
--

- Die Bewertung des Niveaus bezieht sich nicht auf den Lehrenden, sondern darauf, dass durch mangelnde Beteiligung der Seminarteilnehmer nur selten eine Diskussion zustande kam. (1 Nennung)
- Die Mitarbeit aller Seminarteilnehmer sollte gefördert werden. Zu viele Teilnehmer beteiligten sich nicht an der Diskussion. (1 Nennung)
- -Ich hätte mir weniger/kürzere Referate gewünscht, da ich der Meinung bin, dass die Studenten den Stoff selten so klar wiedergeben können wie der Dozent. (gilt für alle meine Seminare) -Das behandelte Buch fand steckenweise ich wenig anschaulich geschrieben, kenne allerdings auch keine Alternative. -dankbar bin ich für den E-Apparat (1 Nennung)
- Leider war mir nie so recht bewußt, worauf der Dozent hinaus wollte. Die Beschränkung und Durcharbeitung eines einzigen Buches mißfiel mir. (1 Nennung)
- Die verschiedenen ethischen Positionen sind im Buch hinreichend erklärt worden. Ich konnte dem Stoff während der Veranstaltung nicht folgen, weil ich mir das, was dort besprochen wurde, selbst beibringen kann. Deshalb fehlte mir die Motivation... Das Buch wird zuhause gelesen, im Seminar würde ich lieber diskutieren und mich nicht an Details stören, über die man ewig lange reden kann, obwohl eigentlich gerade diese Details keine Fragen aufwerfen. Das Buch gibt und das Handwerk, in der Uni will ich es benutzen ;) (1 Nennung)
- Behalten Sie Ihr Vorgehen bei. Der einzige Punkt der bei mir manchmal Unklarheiten ausgelöst hat, war, dass ich Ihre Fragen (selten) nicht verstanden habe, also vielleicht, wenn nicht direkt ein Feedback kommt, nochmal anders formulieren. (1 Nennung)
- Insgesamt ein sehr gelungenes Seminar. (1 Nennung)
- Alles nur durch Referate abzudecken, fand ich nicht sehr, da ich so weder genügend Überblick noch Stoff vermittelt bekommen habe! Im Großen und Ganzen hat mir das Seminar aufgrund der Textlastigkeit nicht gefallen. Meiner Meinung nach war es im Gesamten zu theoretisch und ich finde es sehr uninteressant sich ausschließlich am Text lang zu arbeiten. (1 Nennung)
- Diejenigen, die sich zum ersten Mal mit der Materie befassen, könnten sich durch die Komplexität der Darstellung - also das bloße sich hinendenken Müssen - zunächst genug gefordert sein. Insofern könnten im Vorfeld der Besprechung konkrete Hinweise zur möglichen Problematisierung gegeben werden, als Teil der Hausaufgabe. Die Frage am Anfang der Sitzung: "Sind da noch Fragen?" stellt häufig schlicht eine Überforderung dar. (1 Nennung)